

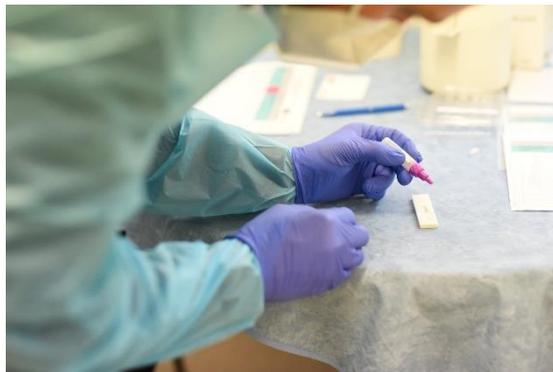
# Pressemitteilung

## DRK Düren testet über die Feiertage im Kreis mehr als 500 Bürger

Düren, 11.01.2020

Der Bitte der NRW Landesregierung, die Pflegeeinrichtungen im Kreisgebiet Düren in der aktuellen Situation zu unterstützen, sind die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer des DRK Kreisverbandes Düren e.V. sehr gerne nachgekommen.

Galt es doch gemäß der nationalen Teststrategie, Besuche von Pflegeeinrichtungen von Heiligabend an, mittels Antigen-Schnelltests auf SARS CoV-2 zu überprüfen und damit mit dazu beizutragen,



Infektionszahlen zu reduzieren. Hierzu wurden Helferinnen und Helfer mit medizinischer Ausbildung eigens auf die unterschiedlichen Test-Kits durch DRK Ärzte in Theorie und Praxis ausgebildet und so vorbereitet. So befähigt, ließen die Anfrage der Pflegeeinrichtungen nicht lange auf sich warten.

Nunmehr konnte Vorstand Uwe Möcker zusammen mit dem Führungsdienst Bilanz ziehen. Von Heiligabend an, bis zum Beginn des neuen Jahres wurden über 500 Personen getestet. Bei zahlreichen Personen bestand laut Schnelltest der Verdacht, dass eine Infektion mit SARS-CoV-2 stattgefunden haben könnte. In allen Fällen wurde durch die jeweilige Pflegeeinrichtung



veranlasst, dass ein PCR-Test durchgeführt wird um gänzliche Sicherheit für die Personen zu bringen.

**DRK-Kreisverband  
Düren e.V.**

Neumühle 6  
52349 Düren  
Tel. 02421 20309-0  
Fax 02421 20309-139  
info@drk-dueren.de  
www.drk-dueren.de

**Ansprechpartner**  
DRK-Pressestelle  
Nicole Mirgel  
Tel. 02421 20309-220  
n.mirgel@drk-dueren.de

**Die sieben Grundsätze  
der Rotkreuz- und  
Rothalbmondbewegung**

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit
- Freiwilligkeit
- Einheit
- Universalität